

WORT DER ELCT ZU DEN EREIGNISSEN DER WOCHE DER ALLGEMEINEN WAHL IN TANSANIA IM OKTOBER 2025

Liebe Geschwister, ich grüße euch in Christus Jesus.

Unser Land hat am 29. Oktober 2025 die Allgemeine Nationalwahl durchgeführt. Wir alle erinnern uns, dass an diesem Tag und in den darauffolgenden Tagen unser Land eine schwierige Phase durchlebt hat, wie sie noch nie zuvor in seiner Geschichte stattgefunden hat. Es kam zu Unruhen, die zum Verlust von Menschenleben, zu Behinderungen und zur Zerstörung von öffentlichem und privatem Eigentum führten. Kein Grund kann den Verlust von Menschenleben und die Zerstörung von Eigentum rechtfertigen. Einige Familien sind bis heute nicht in der Lage, ihre während dieser Unruhen getöteten Angehörigen zu finden, um ihnen eine ordentliche Beerdigung im Rahmen der Gesellschaft und durch einen Gottesdienst zuteilwerden zu lassen. Diese Situation hat verschiedene Familien in tiefe Trauer und unermessliches Leid gestürzt.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Tansania (ELCT) ist tief berührt und stark verletzt von diesen außergewöhnlichen Ereignissen. Die ELCT als Teil der Christlichen Gemeinschaft Tansanias, und die Kirche Gottes in ihrer Weite vereinen sich mit allen gutgesinnten Menschen für das Land Tansania. Daher:

1. Ist die ELCT zutiefst betroffen und bestürzt über diese Ereignisse, denen es an Menschlichkeit, Respekt und Menschenwürde fehlt. Die Kirche verurteilt diese Taten, die Gott missfallen.
2. Spricht die ELCT den Gemeinschaften und Familien ihr Beileid aus, die ihre geliebten Angehörigen durch Gewalt verloren haben oder deren Aufenthaltsort noch ungeklärt ist.
3. Spricht die ELCT [allen Betroffenen] ihr Beileid für die Zerstörung von öffentlichem und privatem Eigentum aus, die stattgefunden hat.
4. Betet die ELCT für alle Hinterbliebenen, für alle Verwundeten, für alle Menschen, die noch nicht gefunden wurden oder unschuldig verhaftet wurden
5. Tut die ELCT Buße und erbittet Gottes Gnade, damit unser Land, das Zeuge geworden ist, wie das Blut von Menschen vergossen wurde, vor dem Zorn Gottes über dieses Gräueltat gerettet wird und die Gnade findet, zum Frieden zurückzukehren. Hebräer 4,16: „Lasst uns also voll Zuversicht hinzutreten zum Thron der Gnade, damit wir Erbarmen und Gnade finden und so Hilfe erlangen zur rechten Zeit.“

Nehemia 2:20: „... der Gott des Himmels wird unser Vorhaben gelingen lassen“

Appell an alle Mitglieder der ELCT

1. Die Kirche erkennt an, dass in allen unseren Gemeinden Gebete für den Frieden in unserem Land und für die Parlamentswahl stattfanden. Die Kirche dankt allen Gläubigen für die Erfüllung dieser Pflicht.
2. Die Kirche ruft alle ihre Mitglieder auf, eine Woche lang besondere Gebete zu halten, beginnend mit den Gottesdiensten am Sonntag, den 16. November 2025. Danach sollen die täglichen Gebete bis zum Sonntag, den 23. November 2025 fortgesetzt werden. An Sonntagen wird die Botschaft des Kalenders verwendet, während unter der Woche das folgende Verfahren angewendet werden kann.

a. Montag – Betet für Familien, die ihre Angehörigen verloren haben.

Das Gebet an diesem Tag sollte von Frauen geleitet werden.

- „Der HERR ist nahe bei denen, die zerbrochenen Herzens sind, und hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt haben.“ — **Psalm 34:18**

b. Dienstag – Betet für alle Verletzten.

Das Gebet an diesem Tag sollte von Jugendlichen geleitet werden.

- „Ja, ich will dich wieder gesund machen und deine Wunden heilen, spricht der HERR...“ — **Jeremia 30:17a**

c. Mittwoch – Betet für die Führer und Regierungsbeamten, dass Gott ihnen Weisheit und ein reumütiges Herz schenkt.

Das Gebet an diesem Tag sollte von Männern geleitet werden.

- „So ermahne ich nun, dass man vor allen Dingen tue Bitte, Gebet, Fürbitte und Danksagung für alle Menschen, 2für die Könige und für alle Obrigkeit, damit wir ein ruhiges und stilles Leben führen können in aller Frömmigkeit und Ehrbarkeit.“ — **1. Timotheus 2:1-2**

d. Donnerstag – Betet für den Frieden im Land, insbesondere für die Sicherheits- und Schutzkräfte.

Die Gebete dieses Tages sollten von Chören geleitet werden.

- „Wünschet Jerusalem Frieden! Es möge wohlgehen denen, die dich lieben! Es möge Friede sein in deinen Mauern und Glück in deinen Palästen!“ — **Psalm 122,6-7**

e. Freitag – Betet für die Kirche und ihre Glieder

Die Gebete dieses Tages sollten von Fellowship-Gruppen geleitet werden.

- „Denn wie der Leib einer ist und hat doch viele Glieder, alle Glieder des Leibes aber, obwohl sie viele sind, doch ein Leib sind: so auch Christus.“ — **1. Korinther 12,12**

Nehemia 2:20: „... der Gott des Himmels wird unser Vorhaben gelingen lassen“

f. Samstag – Betet für die Rechtsorgane des Landes, insbesondere für die Gerichte

Die Gebete an diesem Tag sollen von Gemeindegruppen geleitet werden.

- „So sprach der Herr Zebaoth: Richtet recht, und ein jeder erweise seinem Bruder Güte und Barmherzigkeit.“ – **Sacharja 7,9**

„Gerechtigkeit und Recht sind deines Thrones Stütze, Gnade und Treue treten vor dein Angesicht.“ – **Psalms 89,15**

g. Letzter Sonntag (23. November) – Tag, um Gott zu danken.

- „Danket dem Herrn; denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich.“ – **Psalms 107,1**

3. Alle Fachkräfte der Seelsorgeausbildung (Clinical Pastoral Education) in allen Diözesen der ELCT sollen diese Zeit nutzen, um psychische und spirituelle Heilung für alle zu bieten, die verletzt wurden.

Appell an die Regierung und ihre Organe

1. Die Kirche appelliert an die Regierung, die Beschwerden der Bürger anzuhören und zu bearbeiten, um nationale Einheit und sozialen Zusammenhalt zu fördern.
2. Die Kirche ruft die Regierung auf, allen Bürgern, die ihr Leben verloren haben oder betroffen sind, Gerechtigkeit widerfahren zu lassen.
3. Die Kirche erinnert daran, dass der übermäßige Einsatz von Gewalt gegen irgendjemanden keinen Segen bringen kann, und das Wort Gottes warnt: „Denn des Menschen Zorn tut nicht, was vor Gott recht ist.“ (Jakobus 1,20) und „Wo Gerechtigkeit herrscht, freuen sich die Menschen“ (Sprüche 29,2a).

Gott segne Tansania.

Mungu ibariki Tanzania.



Herausgegeben von Bischof Dr. Alex Gehaz Malasusa, Leiter der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Tansania (ELCT)

Nehemia 2:20: „... der Gott des Himmels wird unser Vorhaben gelingen lassen“